



FESTSPIELHAUS  
BADEN-BADEN

## GANZJÄHRIGE ANGEBOTE IM KINDER- UND JUGENDPROGRAMM

### TEACH THE TEACHERS

Inspiration durch Künstlerinnen und Künstler – Handwerkszeug für den Unterricht

Immer größerer Beliebtheit erfreuen sich die Inspirations-Nachmittage „Teach the teachers“ im Festspielhaus Baden-Baden. Im Mittelpunkt steht dabei der Gedanke der freiwilligen Fortbildung durch eigenes Handeln. Künstlerinnen und Künstler oder Pädagogen mit besonderen Fähigkeiten lassen sich in diesen Workshops über die Schulter schauen, regen zum Mitmachen an und geben „Handwerkszeug“ mit auf den Weg, das am Folgetag bereits im Unterricht eingesetzt werden könnte. Ermöglicht wird die Reihe durch die Hanns A. Pielenz Stiftung. Hier die aktuellen Termine:

**12.03.2018**

#### **Im Rampenlicht – Spiel- und Theatertechnik für die Schulbühne mit Nelly Noack, Tina Schulle**

Wie verwandle ich das Klassenzimmer in eine Theaterbühne? Welche Rolle spielen Licht und Maske in einer Inszenierung? Welche Theater-techniken gibt es für den spielerischen Umgang mit dem eigenen Körper? Die Theaterpädagogin Nelly Noack und die Bühnenbildnerin Tina Schulle lassen in dem Workshop „Rampenlicht“ hinter die Kulissen ihrer Arbeit blicken und geben Instrumente an die Hand wie Theaterstücke in der Klasse oder der Nachmittags-AG technisch und dramaturgisch realisiert werden können. Nelly Noack leitet für das Festspielhaus Baden-Baden das Opern-Schulprojekt „Odyssee“. Tina Schulle ist freie Bühnenbildnerin und arbeitet u. a. für Berliner Bühnen.

**20.04.2018 von 15–18 Uhr**

#### **Ukulele als Liedbegleitung mit Albrecht Zummach**

Albrecht Zummach, Komponist und Gründer des Ukulele-Ensembles „CQ“, zeigt einfache Möglichkeiten der Liedbegleitung mit Ukulele, die Kinder dieser Altersgruppen wahrnehmen können. In dem dreistündigen Kurs werden zunächst die nötigen Grundlagen vermittelt und mit ver-

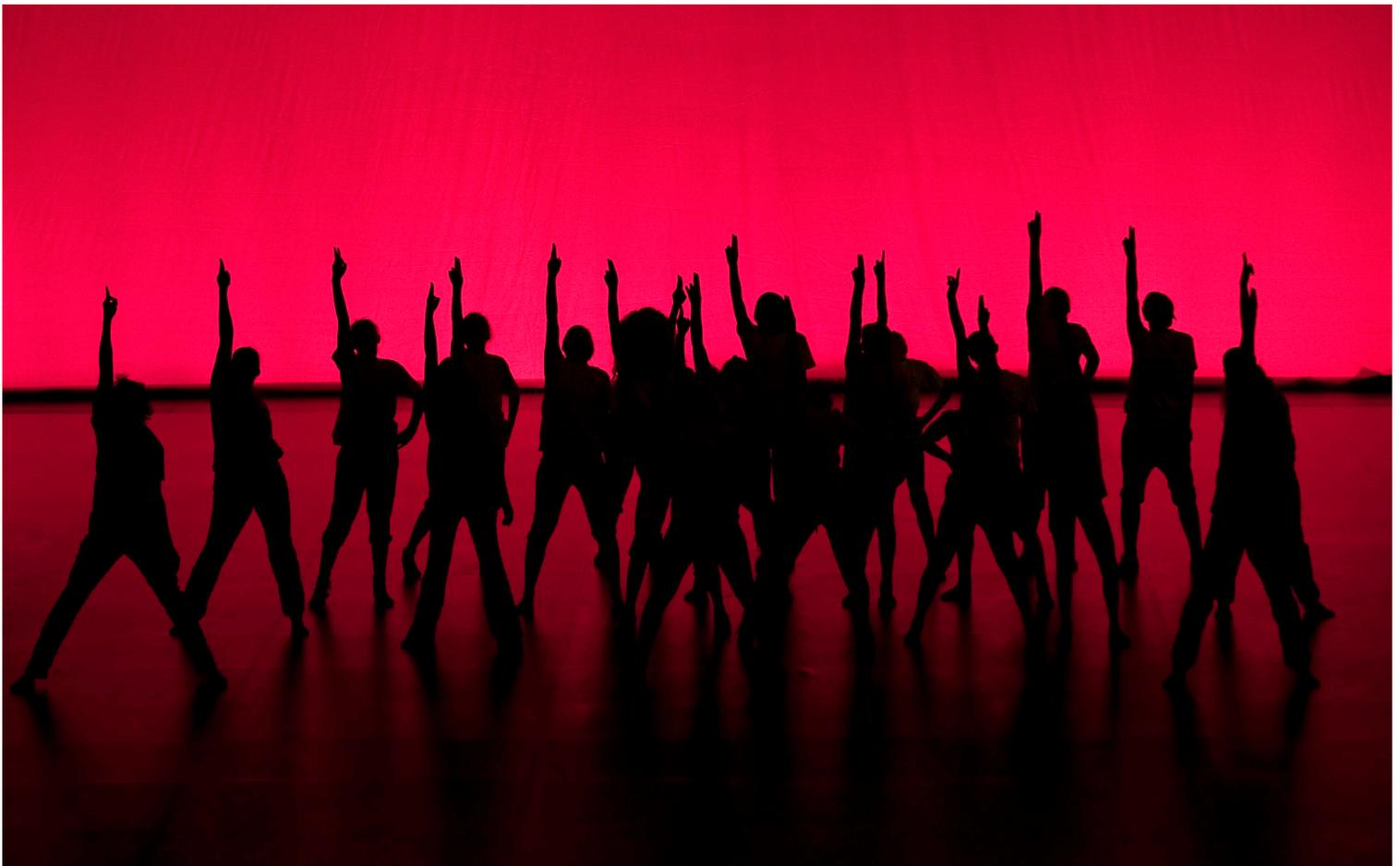
schiedenen Liedern gemeinsam angewendet. Anschließend geht es darum, wie die erworbenen Fähigkeiten im Klassenunterricht eingesetzt werden können.

Der Workshop richtet sich an Lehrerinnen und Lehrer in der Grundschule. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, das Unterrichtsmaterial wird gestellt.

**02.05.2018 von 15–18 Uhr**

#### **Beatboxen – Bass und Rhythmus A-Capella mit Robeat**

Beatboxen ist die Kunst mit Mund, Nase und Rachen Rhythmik-Sounds zu erzeugen. Robert Wolf – alias Robeat – führt in dem Nachmittags-Workshop in die Grundlagen der Mundakrobatik ein und zeigt wie man „Special Sounds“ in kurzer Zeit erlernen kann. Beatboxen funktioniert als Bass-Begleitung bei Chorliedern, Orchestern oder auch solo. Kinder und Jugendliche sind fasziniert vom „Musizieren ohne Instrument“ und Lehrkräften ist bei diesem schulischen Musikangebot die Aufmerksamkeit sicher. Robeat war 2013 mit der deutschen Mannschaft Beatbox-Europameister und ist in großen Arenen und Pop-Shows zu Gast. 2007 schaffte er den Einzug ins Finale von „Das Supertalent“.



**19.09.2018 von 15–18 Uhr**

**Tschaka, komm, wir singen! – Singen macht Laune  
mit Friedhilde Trüün**

Friedhilde Trüün zeigt in diesem Workshop Wege und Möglichkeiten auf, wie Kinder zum Singen motiviert werden können und mit Freude, Leistungsbereitschaft und mit Begeisterung ihre Stimme zum Klingen bringen. Vermittlungsstrategien werden einerseits mit Anwendung der praktischen und theoretischen Grundkenntnisse der chorischen Kinderstimmführung aufgezeigt und zum Weiteren mittels text- und stimmbildungsvermittelnder Gesten. Hinsichtlich der beginnenden Mehrstimmigkeit ab dem Sek-I-Bereich werden Lieder vorgestellt und darüber reflektiert. Gedacht für Grundschul- und Sek-I- Bereich. Friedhilde Trüün ist Professorin an der Hochschule für Kirchenmusik in Tübingen. Ihr Projekt „Sing Bach!“ zählte bundesweit zu den erfolgreichsten Chor-Programmen der vergangenen Jahre.

**24.09.2018 von 15–18 Uhr**

**Alles klingt! Improvisieren und Komponieren mit  
Alltagsgegenständen mit Prof. Johannes Voit**

In dieser Fortbildung werden Modelle vorgestellt und praktisch nachvollzogen, die es erlauben, auch mit Schülerinnen und Schülern ohne instrumentale Vorkenntnisse zu improvisieren und zu komponieren. Das Erfinden eigener Musikstücke ist in besonderem Maße geeignet, die Kreativität von Kindern und Jugendlichen anzuregen und ein Verständnis für musikalische Zusammenhänge zu schulen. „Alles was klingt“, kann zum Instrument werden: der eigene Körper, die Stimme, Alltagsgegenstände und Naturmaterialien. Die in der Fortbildung vorgestellten Unterrichtskonzepte sind praxiserprobt und reichen von Klangexperimenten über Improvisationsmodelle bis zu Ansätzen für Gruppenkompositionspro-

zesse. Dabei werden auch Möglichkeiten des Notierens, Aufführens und Reflektierens eigener Kompositionen aufgezeigt. Johannes Voit ist Musivermittler und Junior-Professor an der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe. Von 2012 bis 2015 war er Referent für Musikvermittlung an der Philharmonie Köln.

**11.10.2018 von 15–18 Uhr**

**Hip-Hop fürs Klassenzimmer  
mit Johannes Härtl**

Wie schule ich mit koordinierter Bewegung die Konzentration meiner Schüler? Was versteckt sich hinter der Gaga-Tanztechnik? Der Münchner Tänzer und Choreograph Johannes Härtl führt in die Welt der Tanzgeschichte ein. Inhalte der Fortbildung werden neben dem Warm-up, dem freien Tanz und dem Erlernen einer Hip-Hop-Choreographie auch das Thema Awareness sein. Hierbei geht Johannes Härtl auf das Thema Bewusstsein durch Bewegung ein und zeigt Wege auf, wie man durch kurze Choreographien für die Schulbank die Schüler wieder zum Mitmachen animiert. Bei der Einführung in die Gaga-Tanztechnik lernen die Teilnehmer eine dynamische Bewegungssprache kennen, die sich positiv auf das technische Können und die Gesundheit auswirkt – diese Technik ist auch für Nichttänzer geeignet. Der Tänzer und Choreograph Johannes Härtl gehört als artistic manager zum Leitungsteam der renommierten IWANSON-Akademie für zeitgenössischen Tanz in München.

*Informationen und Anmeldungen bei Frau Evelyn Großmann unter  
0 72 21/30 13-329 oder per Mail [e.grossmann@festspielhaus.de](mailto:e.grossmann@festspielhaus.de)*